

Info und Einladung für die Medien:

**«unsichtbar – Irritation in Schwarz» macht Halt in Arlesheim**

**Nach Basel, Zug und St. Gallen ist die Ausstellung «unsichtbar – Irritation in Schwarz» in Arlesheim auf dem alten und neuen Postplatz zu sehen. 12 Silhouetten zeigen Persönlichkeiten, die ihr Leben mit unsichtbaren und/oder sichtbaren Behinderungen gestalten. Die lebensgrossen Figuren sind noch bis am 2. August 2018 in Arlesheim zu sehen.**

**Bei der Strassenaktion «Tea-Time» am 17. Juli 2018 wird das Team von «unsichtbar» mit Passanten und geladenen Gästen über ihre Unsichtbarkeit diskutieren.**

Jede fünfte Person in der Schweiz lebt mit einer Behinderung – einige davon sichtbar, andere hingegen unsichtbar. Die Kampagne «unsichtbar – Irritation in Schwarz» zeigt lebensgrosse Silhouetten und macht auf die Anliegen von Menschen mit Behinderung aufmerksam. Diese Schattenfiguren irritieren durch ein Zitat, das auf ihre Herausforderung hinweist. Via QR-Code und auf der Website [www.unsichtbar-schweiz.ch](http://www.unsichtbar-schweiz.ch) sind die ausführlichen Schilderungen zu finden. Dort werden die Silhouetten schliesslich auch zu sichtbaren Personen, die mitten in unserer Gesellschaft leben. Die Figuren sind bis am 2. August 2018 auf dem alten und neuen Postplatz zu sehen.

Am Dienstag, 17. Juli 2018 zwischen 09.30 und 11.30 Uhr findet zusätzlich zur Ausstellung die Strassenaktion "Tea-Time" statt. Impulse lädt dabei Passantinnen und Passanten zur Diskussion ein und möchte von ihnen wissen: «Wann machst Du Dich unsichtbar?»

Um 11.00 wird der Arlesheimer Gemeindepolizist Stefan Fiechter zu Gast sein, um mit ihm über seine Erfahrungen zu diesem Thema zu diskutieren.

In einer Gesellschaft, die Erfolg und Leistungsfähigkeit zum Leitbild deklariert, haben es behinderte Menschen oft schwer. Nicht selten erfahren sie stille Ausgrenzung. Stigmatisierung, Vorurteile oder unsichtbare Mauern lassen Menschen, die davon betroffen sind, häufig ohnmächtig zurück. Behinderung ist mehr als Einschränkung: Behinderung ist auch behindert werden.

**Einladung für die Medien:**

**Medienschaffende sind eingeladen, die «Tea-Time»-Strassenaktion zu besuchen. Die Kampagnen-Verantwortlichen stehen den Medienschaffenden während des oben erwähnten Datums vor Ort für Auskünfte zur Verfügung.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Nicole Bertherin, verantwortlich für «unsichtbar – Irritation in Schwarz»

Mail: [nicole.bertherin@impulse.swiss](mailto:nicole.bertherin@impulse.swiss)

Telefon 061 500 24 14 | Mobile 076 340 24 41

[www.unsichtbar-schweiz.ch](http://www.unsichtbar-schweiz.ch) | [www.impulse.swiss](http://www.impulse.swiss)

### **«unsichtbar – Irritation in Schwarz» schafft Begegnungen**

Die Kampagne wurde von Impulse inszeniert und macht nach Basel, Zug und St. Gallen jetzt in Arlesheim Halt. Impulse hat sich in der Nordwestschweiz einen Namen gemacht durch innovative Angebote rund um das Thema Arbeit und Menschen mit Behinderung. Mit der Kampagne verlässt Impulse die gewohnten Pfade und bleibt sich dabei treu: Die Unsichtbarkeit von Behinderung bezieht sich nicht allein auf das Thema Arbeit. Vielmehr geht es darum, auf die Anliegen von Menschen mit Behinderung weiter aufmerksam zu machen.

«Damit Menschen mit Behinderung einen chancengerechten Zugang zu Bildung, Arbeit oder Kultur haben, muss man erst einmal ihre Bedürfnisse kennen. Oft bleiben diese verborgen. Mit «unsichtbar – Irritation in Schwarz» möchte Impulse nicht nur auf unsichtbare Behinderungen aufmerksam machen, sondern Menschen mit und ohne Behinderung dazu ermutigen, sichtbar zu sein und miteinander in Austausch zu treten», so Nicole Bertherin von Impulse.

### **«unsichtbar– Irritation in Schwarz»- kann dank der Unterstützung von folgenden Sponsoren realisiert werden:**

Swisslos Fonds Basel-Stadt, Swisslos-Fonds Kanton Basel-Landschaft, Swisslos Lotteriefonds Kanton Bern, Swisslos Kanton St. Gallen, Swisslos Kanton Tessin, Ernst Göhner-Stiftung, Dosenbach-Waser-Stiftung Zug, Stiftung Denk an mich, MBF Foundation, Lions Club St. Gallen.

### **Kooperationspartner Stand 12. Juli 2018:**

Gemeinde Arlesheim  
Verein Bewegungspark Arlesheim  
Stiftung WERKSTAR / Gasthaus zum Sterne